

The background of the top half of the page is a dynamic, abstract composition of fine, golden-yellow particles. These particles are concentrated in the center and right side, creating a sense of movement and depth against a dark, almost black background. The overall effect is reminiscent of a nebula or a cloud of dust illuminated by a light source.

Canon EMEA

VERHALTENSKODEX

Canon

Inhalt:

1.0	Einleitung	4
1-1	Geltungsbereich	5
1-2	Unternehmensphilosophie	6
1-3	Anwendung des Verhaltenskodex	8
1-4	Melden von Fehlverhalten/keine Vergeltungsmaßnahmen	9
2.0	Unsere Verpflichtung zur Nachhaltigkeit	10
2-1	Nachhaltigkeitsvision	11
2-2	Umwelt	12
2-3	Menschenrechte	12
3.0	Unsere Mitarbeitenden	13
3-1	Fairness und Respekt	14
3-2	Verhalten am Arbeitsplatz	14
3-3	Vision für Vielfalt, Gleichberechtigung und Inklusion	14
3-4	Ansatz für Diversität, Gleichstellung und Inklusion	15
4.0	Geschäftliche Integrität	16
4-1	Fairer Wettbewerb	17
4-2	Richtige Weitergabe von Informationen	17
4-3	Bekämpfung von Korruption und Bestechung	17
4-4	Handelskontrollen	18
5.0	Persönliche Verantwortlichkeit	19
5-1	Faires Geschäftsgebaren	20
5-2	Einhaltung der rechtlichen Vorschriften bei der Erfüllung von Pflichten	20
5-3	Interessenkonflikte	20
5-3-1	Vermeidung von Interessenkonflikten	20
5-3-2	Umgang mit Geschenken, Bewirtung und sonstigen Begünstigungen	21
5-3-3	Insiderhandel	21
5-4	Umgang mit Informationen	21
5-4-1	Vertrauliche Informationen	22
5-4-2	Personenbezogene Daten	22
5-4-3	Informationssicherheit	22
5-5	Umgang mit Vermögenswerten und Eigentum des Unternehmens	22
5-5-1	Umgang mit Vermögenswerten und Eigentum	22
5-5-2	Schutz geistigen Eigentums	22
6.0	Quellen	23
6-1	Richtlinien und Referenzen	24

Nachricht von unserem CEO

Als Teil der globalen Canon Organisation gilt für uns der Verhaltenskodex der Canon Gruppe.

Der Kodex baut auf der Canon Unternehmensphilosophie „Kyosei“ auf. Dies bedeutet „zusammen leben und arbeiten für das Gemeinwohl“.

Darüber hinaus erläutert er die Grundprinzipien von Canon, den „San-Ji Geist (die drei „Selbst“): Selbstmotivation, Selbstmanagement und Selbstwahrnehmung. Sie sind Grundlage unseres gesamten täglichen Handelns als Mitarbeitende.

Unsere mehr als 12.000 Mitarbeitenden in der Region EMEA sind in rund 120 Märkten in mehreren Zeitzonen tätig und vertreten fast 50 Nationen. Vor diesem Hintergrund ist es sinnvoll, dass wir den Kodex der Canon Gruppe durch unseren eigenen EMEA-Kodex ergänzen.

Unsere Vision für EMEA ist es, das Privatleben und die Arbeitswelt durch Imaging-Lösungen zu bereichern. Das erreichen wir nur, wenn wir integer handeln, das geltende Recht achten und uns fair, ehrlich und ethisch verhalten.

Ich vertraue auf Euch alle, dass unsere Vision in voller Kenntnis und Einhaltung dieser Kodizes umgesetzt wird.



Yuichi Ishizuka
President und CEO
Canon Europe, Middle East & Africa



1.0

EINLEITUNG

1.0 Einleitung

1-1. Geltungsbereich

Dieser Verhaltenskodex von und für Canon EMEA ist auf den [Verhaltenskodex der Canon Gruppe](#) abgestimmt. Er legt die Verhaltensgrundsätze fest, die für alle Mitarbeitenden von Canon EMEA gelten, einschließlich der Mitarbeitenden von Canon Europa N.V. (CENV) sowie alle Unternehmen, die direkt oder indirekt mit einem Anteil von über 50 % zu CENV gehören. Auch Unternehmen, an denen eine Minderheitsbeteiligung gehalten wird, werden gebeten, diesen Verhaltenskodex zu befolgen.

Mitarbeitende von Canon EMEA sind zur Einhaltung dieses Verhaltenskodex verpflichtet.

Wir erwarten von Lieferanten, Auftragnehmern und sonstigen Geschäftspartnern, dass sie die Grundsätze dieses Verhaltenskodex beachten, sofern sie im Auftrag von Canon handeln oder Waren oder Dienstleistungen für Canon bereitstellen bzw. erbringen.



1-2. Unternehmensphilosophie

Unternehmensphilosophie „Kyosei“

Die Unternehmensphilosophie von Canon basiert auf „Kyosei“, das sich als „zusammen leben und arbeiten für das Gemeinwohl“ übersetzen lässt.

Kyosei ist der Kern unserer Marke und unserer Geschäftstätigkeit. Es prägt unsere Mission, unsere Werte und die Art, wie wir mit Menschen umgehen und unser Geschäft führen.

Unser grundlegendes Ethos besteht darin, zum Wohlstand und Wohlergehen der Welt beizutragen. Wir streben danach, ein wirklich hervorragendes globales Unternehmen zu werden, das beständig wächst und Innovationen entwickelt.

Der San-ji-Geist (drei „Selbst“)

Der „San-ji-Geist“ (drei „Selbst“) ist die Grundlage der universellen Grundsätze von Canon, die seit der Gründung des Unternehmens weitergegeben werden. Er bereitet die Basis für all unsere Aktivitäten.

Die drei „Selbst“:

Ji-Hatsu oder Selbstmotivation: Wir ergreifen bei allem, was wir tun, die Initiative und handeln proaktiv.

Ji-Chi oder Selbstmanagement: Wir verhalten uns verantwortungsbewusst und übernehmen die Verantwortung für unser gesamtes Tun.

Ji-Kaku oder Selbstwahrnehmung: Wir kennen die Situation, Position und Funktion, in der wir uns befinden.

Vision, Zweck und Charakter von Canon EMEA

Auf Basis unserer globalen Grundsätze und in Kombination mit unserer Unternehmensphilosophie sind wir in der Lage, unsere Vision, den Zweck und den Charakter für EMEA zu leben:

Unsere Unternehmensvision – Wir bereichern das Privatleben und die Arbeitswelt durch Imaging-Lösungen.

Unser Zweck – Mit Imaging die Welt verändern.

Unser Charakter – Visionär, innovativ und mutig sein.

Bei Canon EMEA legen wir großen Wert darauf, **RESPEKTVOLL** zu sein, indem wir die Welt mit den Augen anderer sehen und stets bereit sind, sie zu schützen, zu fordern und zum Besseren zu verändern. Wir stehen **ZUSAMMEN**, indem wir gemeinsam mit derselben Begeisterung arbeiten, über Länder und Bereiche hinweg unser Wissen austauschen und Außergewöhnliches erreichen.

Integres Verhalten

Als Mitarbeitende von Canon müssen wir uns stets integer verhalten. Im Zweifelsfall sollten wir uns immer fragen, ob unser Handeln:

- gegen Vorschriften oder Gesetze verstößt;
- Schuldgefühle bei uns hervorruft;
- Familie, Freund:innen oder Kolleg:innen enttäuscht;
- unangenehm wäre, wenn in den Nachrichten öffentlich darüber berichtet würde;
- die Gemeinschaft in Schwierigkeiten bringen würde;
- die Marke Canon schädigt.

Wenn wir unsere Unternehmensphilosophie auf unser tägliches Verhalten übertragen, wird es leichter, bei der Arbeit fair, ehrlich und ethisch zu handeln. Außerdem schützen wir uns so davor, im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit unwissentlich gegen Gesetze und Vorschriften zu verstoßen. Wir schützen damit sowohl uns als Personen als auch die Marke Canon.



1-3. Anwendung des Verhaltenskodex

Mitarbeitende von Canon EMEA müssen im Einklang mit diesem EMEA-Verhaltenskodex handeln.

Alle Mitarbeitenden in der EMEA-Region können über die [EMEA-Verhaltenskodex](#)-Intranetseiten in MIRU auf den Verhaltenskodex zugreifen.

Für Kollegen ohne direkten MIRU-Zugang kann der Verhaltenskodex heruntergeladen oder ausgedruckt und weitergegeben werden. Dabei ist jedoch unbedingt der Versionsverlauf zu beachten, um sicherzustellen, dass die neueste Version verwendet wird.

Auch alle zugehörigen oder erwähnten Richtlinien, Vorgaben usw., auf die in diesem Verhaltenskodex verwiesen wird, sind über die Intranetseiten des Unternehmens zugänglich und können je nach Vertraulichkeitsstufe für das jeweilige Dokument (siehe [Canon EMEA-Managementrichtlinie für vertrauliche Daten](#)) bei Bedarf verteilt/weitergegeben werden.

Mitarbeitende erhalten die nötigen Informationen, Ressourcen und Hilfestellungen, um ihre Aufgaben integer und rechtskonform zu erfüllen.

Bei Anliegen oder Fragen zur Auslegung oder Einhaltung von Gesetzen, Vorschriften, Regeln, diesem Verhaltenskodex oder Unternehmensrichtlinien sollten sich Mitarbeitende an ihre lokale Personal- und/oder Rechtsabteilung wenden.

Bei klaren Verstößen gegen die Bestimmungen dieses Verhaltenskodex werden Disziplinarmaßnahmen verhängt. Für die Untersuchung und Einordnung von Verstößen gegen den Verhaltenskodex gelten die entsprechenden örtlichen Rechts- und Unternehmensvorschriften. Mitarbeitende, die gegen Vorschriften verstoßen, können persönlich mit Maßnahmen belegt werden.



1-4. Melden von Fehlverhalten/ohne negative Konsequenzen zu befürchten

Auch wenn wir als Unternehmen Richtlinien und Verfahren eingeführt haben, die unternehmensweit ethisches, vorschrittkonformes Verhalten unterstützen und aufrechterhalten, kann es zu vermuteten oder tatsächlichen vorsätzlichen oder anderweitigen Verstößen kommen.

Um sicherzustellen, dass entsprechende Vorfälle oder Risiken von Verstößen den zuständigen Personen zwecks Ergreifung von Maßnahmen umgehend gemeldet werden, gibt es in allen Canon EMEA-Unternehmen einen etablierten Speak-Up-Meldeprozess, der allen Mitarbeitenden offensteht.

Es handelt sich um ein vertrauliches System zur Meldung von Verstößen gegen Vorschriften einschließlich Diskriminierung, Belästigung und unzulässiger Arbeitsbedingungen. Personen, die Vorfälle melden, werden Vertraulichkeit und faire Behandlung zugesichert.

Weitere Informationen könnt Ihr der [Canon EMEA-Speak-Up-Richtlinie](#) und dem [Canon EMEA-Speak-Up-Verfahren](#) entnehmen.

Globale Canon Hotline für verantwortungsbewusstes Geschäftsgebaren

Die [Responsible Business Conduct Hotline](#) ist unser vertrauliches globales System für verantwortungsbewusstes Geschäftsgebaren, das allen Mitarbeitenden der Canon Gruppe und externen Stakeholdern unabhängig von den Gebieten offensteht, in denen sie geschäftlich tätig sind, um spezifische Anliegen, Bedenken und Risiken im Zusammenhang mit Menschenrechten und sonstigem fragwürdigen Geschäftsgebaren zu melden.

Wie beim Speak-Up-System müssen Personen, die ihre Bedenken ehrlich und in gutem Glauben melden, keine negativen Konsequenzen fürchten. Canon veranlasst für gemeldete Fälle umgehend eine Untersuchung der Sachlage und bei Bestätigung des Verdachts die Behebung der Missstände.





2.0

UNSERE VERPFLICHTUNG ZUR NACHHALTIGKEIT

2.0 Unsere Verpflichtung zur Nachhaltigkeit

2-1. Nachhaltigkeitsvision

Wir nutzen die Macht der Bilder, um den Menschen zu helfen, sich eine bessere Welt vorzustellen – eine Welt, in der sich Mensch und Umwelt in Harmonie miteinander entwickeln. Wir glauben, dass die Vorstellung dieser Zukunft der erste Schritt ist, um sie zu schaffen.

Dabei orientieren wir uns an unserer Kyosei-Philosophie des Zusammenlebens und -arbeitens für das Gemeinwohl, die mit unserer Nachhaltigkeitsvision im Einklang steht.

Auf unserem Weg bringen wir alle Beteiligten zusammen und arbeiten mit ihnen als ein Team an Entdeckungen, Forschungsvorhaben und Innovationen, die eine bessere Zukunft eröffnen.

Wir arbeiten bereits an der Realisierung unserer Vision. Als Imaging-Experte führen wir für unser gesamtes Produktangebot kontinuierlich Innovationen ein, um unsere Art zu arbeiten, zu lernen und zu leben, weiterzuentwickeln. Wir transformieren die Herstellung und Verwendung von Produkten, um zur Kreislaufwirtschaft beizutragen und unsere CO₂-Emissionen und sonstigen Umweltauswirkungen zu minimieren. Wir verstärken unseren sozialen Einfluss mit Bildungsprogrammen, die junge Menschen befähigen und inspirieren, die Welt zu verändern. Gemeinsam erschaffen wir eine bessere Zukunft.

Canon EMEA hat den United Nations Global Compact mit unterzeichnet. Die globalen Unterzeichnerorganisationen haben sich zur Einführung nachhaltiger, sozialverträglicher Unternehmensrichtlinien verpflichtet, die die 2015 von allen UN-Mitgliedstaaten verabschiedeten Ziele für nachhaltige Entwicklung (SDGs) der Vereinten Nationen unterstützen.



2-2. Umwelt

Wir minimieren unsere Auswirkungen auf die Umwelt durch zuverlässige Systeme und Prozesse in unserem Geschäftsbetrieb und unserer Lieferkette. Wir steuern unseren Umgang mit natürlichen Ressourcen, um einen Beitrag zu einer Kreislaufwirtschaft zu leisten. Mit intelligenten Lösungen für die Dokumenten- und Informationsverwaltung senken wir die CO₂-Bilanz unserer Geschäftstätigkeit und unterstützen Kund:innen dabei, dasselbe zu tun.

Weitere Informationen könnt Ihr der [Canon EMEA-Umweltcharta](#) entnehmen.

2-3. Menschenrechte

Canon legt großen Wert darauf, allen Menschen mit Würde und Respekt zu begegnen. Wir verpflichten uns für unsere gesamte Geschäftstätigkeit zur Einhaltung international anerkannter Menschenrechte im Einklang mit der Allgemeinen Erklärung der Menschenrechte, der Erklärung über die grundlegenden Prinzipien und Rechte bei der Arbeit der Internationalen Arbeitsorganisation (IAO), den UN-Leitprinzipien für Wirtschaft und Menschenrechte und den Leitsätzen der Organisation für wirtschaftliche Zusammenarbeit und Entwicklung (OECD) für multinationale Unternehmen.

Die [Richtlinie zu Menschenrechten der Canon Gruppe](#) enthält weitere Informationen zu diesem Punkt.





3.0

UNSERE MITARBEITENDEN

3.0 Unsere Mitarbeitenden

3-1. Fairness und Respekt

Canon zeichnet sich durch seine Mitarbeitenden aus. Wir sind davon überzeugt, dass alle Mitarbeitenden ihre individuellen Stärken und Perspektiven mitbringen, die wertvolle Beiträge zu unserem anhaltenden Erfolg als Unternehmen leisten, das technische Innovationen entwickelt und herausragenden Service bietet.

Das Engagement unserer Mitarbeitenden ist die Grundlage unseres Unternehmenserfolgs, und dank ihres großen Einsatzes ist Canon in der Lage, die Kundenerwartungen zu erfüllen und zu übertreffen. Um das zu unterstützen, setzt sich Canon für eine gesunde Unternehmenskultur und ein förderliches Arbeitsumfeld für alle Mitarbeitenden ein. Ein Umfeld, in dem alle ihre Rechte respektiert sehen und ihr Leistungspotenzial voll entfalten können.

3-2. Verhalten am Arbeitsplatz

Wir erwarten von unseren Mitarbeitenden, dass sie sich richtig verhalten und aktiv zur Pflege eines positiven, sicheren Arbeitsumfelds frei von Belästigung beitragen.

Alle bei Canon geltenden Arbeitsschutzvorschriften müssen obligatorisch eingehalten werden. Es ist strikt untersagt, unter dem Einfluss legaler oder illegaler Substanzen zu arbeiten, die die Fähigkeit der Mitarbeitenden zur Erfüllung ihrer Aufgaben beeinträchtigt.

Des Weiteren wird keinerlei Art von gewalttätigem, drohendem oder einschüchterndem Verhalten, sexueller Belästigung, Verleumdung oder sonstigem unangemessenen Verhalten toleriert.

3-3. Vision für Vielfalt, Gleichberechtigung und Inklusion

Wir sind von unserer Unternehmensphilosophie Kyosei überzeugt, die darin besteht, für das Gemeinwohl zusammen zu leben und zu arbeiten. Dieses Bedürfnis, am Aufbau einer besseren Gesellschaft mitzuwirken, untermauert unseren Wunsch nach einer inklusiveren, gerechteren Welt. Unser Ziel ist ein diverser, inklusiver, gerechter Arbeitsplatz, der die Vielfalt der Orte und Kundenbeziehungen widerspiegelt, an denen und für die wir in EMEA tätig sind.

Dazu sorgen wir für ein Arbeitsumfeld, in dem andere wertgeschätzt und respektiert werden, sich zugehörig fühlen und sich persönlich wie beruflich weiterentwickeln können.

3-4. Ansatz für Vielfalt, Gleichberechtigung und Inklusion

Um unsere Vision umzusetzen, respektieren wir einander und diskriminieren niemanden aufgrund von Ethnie, Religion, Nationalität, Geschlecht, Alter, sexueller Orientierung oder vergleichbaren Eigenschaften. Wir verpflichten uns zu Chancengleichheit und unterstützen ein respektvolles, diverses Arbeitsumfeld, in dem der einzigartige Wert jeder Person anerkannt und jeder höflich, ehrlich und würdevoll behandelt wird. Unsere Mitarbeitenden zeichnen sich durch ihre Kompetenzen, ihre Leistung und ihr Verhalten am Arbeitsplatz aus. Mitarbeitende sollen ihre Kolleg:innen unabhängig von der Position in der Unternehmenshierarchie oder den übertragenen Pflichten stets respektieren.





4.0

GESCHÄFTLICHE INTEGRITÄT

4.0 Geschäftliche Integrität

4-1. Fairer Wettbewerb

Unsere Marktteilnahme basiert auf der Qualität unserer Produkte und Dienstleistungen. Wir halten uns dabei an Gesetze zur Förderung und zum Schutz des fairen Wettbewerbs. Wir vermeiden Geschäftspraktiken, die den Gesetzen zum fairen Wettbewerb widersprechen oder auf unrechtmäßigem Weg Gewinne generieren. Wir verweigern die Teilnahme an Praktiken, die am Markt Misstrauen hervorrufen können.

Wir erwarten von allen Mitarbeitenden von Canon, dass sie unter allen Umständen geschäftlich integer handeln und keine Informationen an Mitbewerber weitergeben, die die Regeln des fairen Wettbewerbs verletzen können. Das schließt Informationen zu Marktstrategie und Preisgestaltung für Produkte/Services und Vertragsbedingungen mit Kund:innen, Partner:innen und/oder Lieferant:innen ein.

4-2. Richtige Weitergabe von Informationen

Wir möchten wahrheitsgemäß und in gutem Glauben verständliche, richtige Angaben zu unseren Produkten und Services machen, um Missverständnisse gegenüber unseren Stakeholdern auszuschließen.

Wir müssen mit angemessenen Maßnahmen sicherstellen, dass wir Stakeholder nicht absichtlich irreführen, und dazu Informationen vor der Weitergabe auf ihre Richtigkeit überprüfen.

4-3. Bekämpfung von Korruption und Bestechung

Canon verfolgt einen Null-Toleranz-Ansatz für Bestechung und Korruption. Achtet darauf, im Rahmen unserer Geschäftstätigkeit keine unangemessenen Begünstigungen anzunehmen oder anzubieten, da dies Interessenkonflikte und eine mutmaßliche oder tatsächliche Vorteilsgewährung zur Folge haben kann. Dies kann das Vertrauen in die Seriosität und den Ruf von Canon untergraben und ist möglicherweise sogar illegal.

Achtet sorgfältig darauf, Situationen zu erkennen und zu vermeiden, in denen eine unverhältnismäßige gegenseitige Gewährung von Begünstigungen im Rahmen der Geschäftstätigkeit zur Vorteilsgewährung für Canon oder die andere Partei führen kann.

Weitere Informationen entnehmen Sie bitte der [Canon EMEA-Richtlinie zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung](#).

4-4. Handelskontrollen

Canon wendet gewissenhaft Maßnahmen an, um die Einhaltung der anwendbaren Handelskontrollvorschriften in den Gebieten zu gewährleisten, in denen das Unternehmen geschäftlich tätig ist. Diese Vorschriften können nicht nur Vertriebstätigkeiten und andere Transaktionen im Zusammenhang mit Produkten und Services verbieten oder einschränken, sondern auch die Unterstützung boykottierter Aktivitäten untersagen. Sogar Reisen in oder aus entsprechenden Ländern können davon betroffen sein.

Als Mitarbeitende von Canon und insbesondere bei Tätigkeiten im Rahmen der Marke Canon müsst Ihr Euch unbedingt mit allen Beschränkungen und Handelskontrollen vertraut machen, die lokal für Euch gelten.

Weitere Informationen enthält die [Canon EMEA-Unternehmensrichtlinie zur Einhaltung von Ausfuhrbestimmungen](#).





5.0

PERSÖNLICHE VERANTWORTLICHKEIT

5.0 Persönliche Verantwortlichkeit

5-1. Faires Geschäftsgebaren

Mitarbeitende müssen ihre Pflichten fair und aufrichtig erfüllen und sicherstellen, dass ihr Verhalten nicht gegen anerkannte Grundsätze der Unternehmens- und Sozialethik verstößt. Weitere Informationen könnt Ihr Abschnitt 1-2 „Integres Verhalten“ entnehmen.

5-2. Einhaltung der rechtlichen Vorschriften bei der Erfüllung von Pflichten

Als Unternehmen, das stolz auf die Qualität seiner Produkte und Services ist, verpflichten wir uns auch uneingeschränkt zu einem integren Geschäftsgebaren im Einklang mit den Gesetzen und Vorschriften der Gebiete, in denen wir geschäftlich tätig sind.

Bei uns gelten interne Richtlinien und Vorgaben, die dafür sorgen, dass Mitarbeitende stets aktuell über ihre Pflichten zur Einhaltung von Vorschriften informiert sind. Diese können auf den Canon MIRU-Seiten eingesehen werden. Hier sind auch Informationen zu den Gesetzen und Grundsätzen des fairen Wettbewerbs und der fairen Behandlung von Verbraucher:innen, dem Vermeiden von Korruption und Bestechung und unseren Verantwortlichkeiten zur Verhinderung von moderner Sklaverei und Menschenhandel sowie unsere Umweltrichtlinien abgelegt.

Um die Mitarbeitenden umfassender zu informieren und zu unterstützen, stehen Schulungen zur Verfügung. Einige davon sind bei Einstellung bei Canon und danach in regelmäßigen Abständen für alle Mitarbeitenden verpflichtend. Weitere Informationen zu örtlichen Gesetzen und Vorschriften erhaltet Ihr von Eurer lokalen Rechtsabteilung.

Rechtsverstöße können Untersuchungen, Geld- und/oder Haftstrafen, entgangene Geschäftsmöglichkeiten und Rufschäden für Canon nach sich ziehen. Als Mitarbeitende von Canon seid Ihr durch Euren Arbeitsvertrag verpflichtet, unsere internen Richtlinien und die Gesetze und Vorschriften einzuhalten, die für das Unternehmen gelten.

Wendet Euch bei Fragen an ein/e Vertreter:in Eurer Rechtsabteilung.

5-3. Interessenkonflikte

5-3-1. Vermeidung von Interessenkonflikten

Wir müssen stets integer handeln und darauf achten, jeden Verdacht auszuschließen, indem wir Situationen mit Interessenkonflikten vermeiden. Das sind Situationen, in denen unsere Pflicht, unsere Aufgaben in gutem Glauben zu erfüllen, (anscheinend oder tatsächlich) persönlichen Interessen (oder den Interessen von Familienmitgliedern oder anderen nahestehenden Personen) entgegensteht.

Wir dürfen nicht zulassen, dass persönliche Beziehungen den Arbeitsalltag beeinflussen oder sich mit unseren Pflichten überschneiden. Wendet Euch bei Zweifeln an Eure Führungskraft oder die Personalabteilung, um potenzielle Konflikte zu beurteilen bzw. zu lösen.

5-3-2. Umgang mit Geschenken, Bewirtung und sonstigen Begünstigungen

Wir dürfen unverhältnismäßige Geschenke, Bewirtung oder sonstige Begünstigungen gegenüber unseren Kund:innen oder externen Parteien weder anbieten oder verlangen noch annehmen. Das gilt insbesondere, wenn diese Begünstigungen als Beeinflussung geschäftlicher Entscheidungen aufgefasst werden können.

Weitere Informationen enthalten die [Canon EMEA-Richtlinie zu Geschenken und Bewirtung](#) und die [Canon EMEA-Leitlinien für Incentive-Reisen](#).

5-3-3. Insiderhandel

Insiderinformationen sind Informationen zu den Plänen oder Finanzen eines börsennotierten Unternehmens, die noch nicht veröffentlicht wurden und sich bei Veröffentlichung wahrscheinlich grundlegend auf seinen Aktienkurs auswirken würden. Der Kauf oder Verkauf von Aktien einschließlich Canon Aktien auf Grundlage von Insiderinformationen ist verboten.

Sofern sie dies nicht auf Grundlage von Insiderinformationen tun, können Mitarbeitende Aktien zum Zweck der persönlichen Geldanlage frei kaufen und verkaufen.

5-4. Umgang mit Informationen

5-4-1. Vertrauliche Informationen

Bei uns gelten strikte Richtlinien und Verfahren zur Verwendung und Verwaltung vertraulicher und geschützter Informationen von Canon. Dies schließt die Geschäftsgeheimnisse des Unternehmens ein.

Falls Du Zugang zu entsprechenden Informationen hast, darfst Du diese ausschließlich zur Erfüllung Deiner Aufgaben bei Canon verwenden. Der unzulässige Umgang mit vertraulichen und geschützten Unternehmensinformationen – einschließlich der nicht genehmigten Weitergabe an Dritte – kann äußerst negative Folgen für unser Unternehmen haben

Sofern Du Zugang zu vertraulichen oder geschützten Informationen hast, die Dritte (z. B. Kund:innen) an Canon weitergegeben haben, musst Du diese entsprechend den internen Richtlinien und etwaigen Verträgen mit diesen Dritten (ggf. einschließlich Geheimhaltungsvereinbarungen) verwenden. Wir dürfen uns keine vertraulichen oder geschützten Informationen mit illegalen oder unethischen Mitteln beschaffen.

Auch beim Erhalt vertraulicher Informationen von Dritten müssen wir Vorsicht walten lassen, insbesondere bei Informationen zu Technologien. Canon betreibt einen erheblichen Forschungs- und Entwicklungsaufwand, und in bestimmten Fällen kann es besser sein, diese Informationen nicht entgegenzunehmen, da sich dies nachteilig auf unsere eigenen Entwicklungen auswirken könnte.

Wende Dich an die Rechts- oder Patentabteilung, um weitere Informationen zum Umgang mit vertraulichen oder geschützten Informationen des Unternehmens im Einklang mit den Canon Richtlinien zu erhalten.

Weitere Informationen enthalten die [Canon EMEA-Managementrichtlinie für vertrauliche Daten](#) und die [Canon EMEA-Mitarbeiterrichtlinie zu sozialen Medien](#).

5-4-2. Personenbezogene Daten

Wir erfassen und verarbeiten personenbezogene Daten ausschließlich, wenn dies gesetzlich vorgeschrieben oder zur Erfüllung arbeitsbezogener Aufgaben nötig ist. Canon nimmt seine Verantwortung für den Schutz der Privatsphäre und die Verarbeitung personenbezogener Daten sehr ernst. Wir überprüfen und aktualisieren unsere Datenschutzgrundsätze und -praktiken regelmäßig.

Unser umfassendes Datenschutzprogramm berücksichtigt maßgebliche Datenschutzgrundsätze und -praktiken, um Canon und allen, denen wir Produkte und Services bereitstellen, die Erfüllung der Anforderungen der europäischen Datenschutz-Grundverordnung (DSGVO) und sonstiger relevanter Privatsphäre- und Datenschutzvorschriften zu erleichtern. Sofern Mitarbeitende von Canon Zugang zu entsprechenden personenbezogenen Daten haben, wird von ihnen erwartet, dass sie sich an die Erklärung zum Datenschutzprogramm und die zugehörigen Prozesse halten.

Weitere Informationen enthält die [Erklärung zum Datenschutzprogramm von Canon EMEA](#).

5-4-3. Informationssicherheit

Die Informationssicherheit und der Schutz der Vertraulichkeit, Integrität und Verfügbarkeit der uns anvertrauten Daten entsprechend dem Abschnitt „Vertrauliche Informationen“ besitzen für Canon höchste Priorität.

Dritte, denen wir im Rahmen unseres Geschäftsbetriebs Zugang zu den Systemen oder Daten von Canon gewähren, müssen sich zur Einhaltung besonderer Sicherheitsbestimmungen verpflichten, mit denen sie der Befolgung der Informationssicherheitsrichtlinien von Canon zustimmen.

Weitere Informationen enthält die [Canon EMEA-Informationssicherheitsrichtlinie](#).

5-5. Umgang mit Vermögenswerten und Eigentum des Unternehmens

5-5-1. Umgang mit Vermögenswerten und Eigentum

Alle Mitarbeitenden von Canon sind für den Umgang mit dem Eigentum (z. B. Laptops und Mobilgeräte) und sonstigen Ressourcen (geschützte Informationen, Marken, Vertrauen usw.) des Unternehmens verantwortlich, die zur Erfüllung unserer Aufgaben bereitgestellt werden.

Ihr müsst sämtliches Eigentum und alle Ressourcen des Unternehmens vor Beschädigung, Gefährdung und/oder Diebstahl schützen und entsprechende Vorfälle umgehend wie in Eurem lokalen Mitarbeiterhandbuch beschrieben melden.

5-5-2. Schutz geistigen Eigentums

Die geistigen Eigentumsrechte von Canon gewährleisten den Schutz unserer Innovationen und sind Grundlage unseres differenzierten Produkt- und Serviceangebots am Markt. Dem richtigen Umgang mit Rechten des geistigen Eigentums kommt daher höchste Bedeutung zu.

Sämtliches geistige Eigentum, das Mitarbeitende von Canon im Rahmen ihrer Arbeit erzeugen, ist Eigentum von Canon und muss im Einklang mit den Unternehmensrichtlinien gehandhabt werden.

Weitere Informationen enthält die [Canon EMEA-Richtlinie zu Grundsätzen und Rechten des geistigen Eigentums](#).



6.0

QUELLEN

6.0 Quellen

6-1 Richtlinien und Referenzen

Canon Gruppe

- [Verhaltenskodex der Canon Gruppe](#)
- [Richtlinie zu Menschenrechten der Canon Gruppe](#)

Canon EMEA

- [Canon EMEA-Richtlinien](#)
- [Canon EMEA-Speak-Up-Richtlinie/Speak-Up-Verfahren](#)
- [Canon EMEA-Umweltcharta](#)
- [Canon EMEA-Managementrichtlinie für vertrauliche Daten](#)
- [Canon EMEA-Erklärung zum Datenschutzprogramm](#)
- [Canon EMEA-Informationssicherheitsrichtlinie](#)
- [Canon EMEA-Mitarbeiterrichtlinie zu sozialen Medien](#)
- [Canon-EMEA Richtlinie zu Grundsätzen und Rechten des geistigen Eigentums](#)
- [Canon EMEA-Richtlinie zur Bekämpfung von Korruption und Bestechung](#)
- [Canon EMEA-Richtlinie zu Geschenken und Bewirtung](#)
- [Canon EMEA-Leitlinien für Incentive-Reisen](#)
- [Canon EMEA-Unternehmensrichtlinie zur Einhaltung von Ausfuhrbestimmungen](#)
- [Legal Resource Centre](#)



© Canon Europe Ltd. 2023